Eine Stärke Bremens mit seinen rund 570.000 in der Stadt lebenden Menschen ist seine Vielfalt: es gibt urbane sowie ländliche Stadtteile, die Nähe zur Weser, moderne Wissenschaftsorte, etliche Parks und Kultureinrichtungen – all das und vieles mehr ist dank der kurzen Wege gut und schnell zu erreichen.

Unsere senatorische Behörde ist für Landes- und Kommunalaufgaben in den Bereichen Umwelt, Klimaschutz und Wissenschaft zuständig.

In der Abteilung „Technischer Umweltschutz, Naturschutz und Grünflächen“ sind im Referat „Bodenschutz und Altlasten“ **zwei Stellen am Dienstort Bremen** und **eine Stelle am Dienstort Bremerhaven** als

Projektleiter/in (w/m/d) im Bereich Bodenschutz und Altlasten
Entgeltgruppe 13 TV-L / Besoldungsgruppe A 13
Kennziffer: 2023/24-18

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Das Referat „Bodenschutz und Altlasten“ vertritt als oberste Landesbehörde für den Bodenschutz die Belange des vorsorgenden Bodenschutzes und der Altlastenaufarbeitung auf kommunaler, Landes- und Bundesebene. Es ist gleichzeitig als untere Bodenschutzbehörde für den bodenschutzrechtlichen Vollzug in der Stadtgemeinde Bremen zuständig und fungiert als Träger „öffentlicher Belange“ für den Bodenschutz im Rahmen von Plan- und Genehmigungsverfahren. Vollzug und Fachaufgaben des Referates 24 dienen dem Schutz der natürlichen Ressource Boden selbst und dem Schutz der Bürger/innen und der Umwelt vor bodenbedingten Gefahren. Derzeit gehören dem Referat 21 Personen an.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie eine motivierte und teamfähige Persönlichkeit (w/m/d) sind, die Interesse an den nachfolgenden Aufgaben hat:

- Projektleitung bei Untersuchungs- und Sanierungsmaßnahmen von Boden- und Grundwasserkontaminationen, einschließlich projektbezogene Informations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Stellungnahmen zu Anfragen und als Träger öffentlicher Belange in Genehmigungs- und Planverfahren
- Koordinierung der Bodenschutz- und Altlastenaufgaben für das Dienstgebiet Hafengebiete Bremerhaven
- Bauherrenfunktion bei Maßnahmen zur Altlastensanierung
- Dokumentation von Informationen im Bodeninformationssystem (GIS)

Im Rahmen der Neuaufstellung des Referats können sich auf dieser Stelle Aufgaben verändern oder neue hinzukommen. Insofern freuen wir uns auf eine Person (w/m/d), die Veränderungsprozessen gegenüber offen ist und aktiv an solchen mitwirkt.

Sie bringen zwingend mit:

- die Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt der Technischen Dienste oder
- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) einer naturwissenschaftlichen, geowissenschaftlichen oder ingenieurtechnischen

Fachrichtung (z. B. Geowissenschaften, Bodenkunde, Bauingenieurwesen, Umwelttechnik)

Des Weiteren erwarten wir:

- vertiefte, nachgewiesene Fachkenntnisse im Themenfeld Bodenschutz / Altlasten
- mehrjährige praktische Berufserfahrung in einer naturwissenschaftlichen oder ingenieurtechnischen Fachrichtung mit Verbindung zum Themenfeld Bodenschutz Altlasten
- Selbständigkeit und Eigeninitiative sowie die Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- stark ausgeprägte Kommunikations-, Ausdrucksfähigkeit sowie Verhandlungssicherheit, Durchsetzungs- und Konfliktfähigkeit
- Einsatzbereitschaft und Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Herausforderungen
- Bereitschaft zu Dienstreisen nach Bremen und gegebenenfalls in andere Orte

Darüber hinaus sind wünschenswert:

- Erfahrungen im Bereich Vergabe und Controlling von Aufträgen für Dienst-, Bau- und Lieferleistungen
- Erfahrungen im Projektmanagement und in der Projektsteuerung
- Erfahrungen im Umgang mit GIS- und Dateiablagesystemen

Das können Sie von uns erwarten:

- einen unbefristeten und zukunftssicheren Arbeitsplatz in einem interdisziplinären Team im öffentlichen Dienst
- eine betriebliche Altersversorgung (VBL) für Beschäftigte
- eine gute Work-Life-Balance mit flexiblen Arbeitszeiten
- berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
- mobiles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Gegebenheiten
- gezielte Programme zur Gesundheitsförderung, u. a. ein Angebot für eine Firmenfitness-Mitgliedschaft

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen der kommissarische Referatsleiter Herr Bethke (Tel.: 0421/361-59403) sowie Frau Erxleben vom Bewerbermanagement bei Performa Nord (Tel.: 0421/361-20521) gerne zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Teilzeitarbeit ist grundsätzlich möglich. Einzelheiten sind ggf. mit der Dienststelle zu vereinbaren. Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen. Auf Fotos kann verzichtet werden. Die Unterlagen werden bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung des § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz vernichtet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann richten Sie bitte Ihre **aussagefähige Bewerbung** (gerne auch per E-Mail und zusammengefasst als ein einzelnes PDF-Dokument) **mit einem aktuellen Zeugnis bzw. einer aktuellen Beurteilung** (nicht älter als ein Jahr) unter Angabe der Kennziffer **2023/24-18** bis zum **29.01.2024** an

Performa Nord
Bewerbermanagement
Schillerstr. 1
28195 Bremen
Email: bewerbermanagement@performanord.bremen.de